

Quelle: Nordkurier, Haff-Zeitung, 26.11.2014

Die Schach-Halbfinalisten stehen fest

GREIFSWALD.Die Achtel- und Viertelfinals im Schach-Mannschaftspokal von Mecklenburg-Vorpommern sind absolviert worden. Im Osten setzte sich neben Pokalverteidiger Greifswalder SV auch der SAV Torgelow durch. Die Torgelower schlugen nacheinander Eintracht Neubrandenburg II und Eintracht I. Dabei glänzte Mikael Ispirjan mit zwei Schwarzsiegen am Spitzenbrett. Favorit SG Güstrow/Teterow I konnte leider wegen Besetzungsproblemen (Krankheit, Beruf) nicht in Ludwigslust antreten. Die eigene Zweite erreichte zwar das Viertelfinale, scheiterte dann jedoch an GW Wismar.

Ergebnisse, Achtelfinale:

SAV Torgelow gegen Eintracht Neubrandenburg II 3,5:0,5;

Greifswalder SV gegen SSC Rostock 1,5:2,5;

Greifswalder SV I gegen Warnemünde 2,5:1,5;

Gadebusch gegen Grün-Weiß Wismar 0,5:3,5;

TSG Gadebusch II gegen Post Ludwigslust 0,5:3,5;

Güstrow/Teterow II gegen Post Ludwigslust III 3,0:1,0

Viertelfinale:

Torgelow gegen Eintracht I 2,5:1,5;

Rostock gegen Greifswald I 2,0:2,0 (Wertung 4,5:5,5);

Ludwigslust II gegen Ludwigslust I 0:4,0;

Güstrow/Teterow II gegen Wismar 1,0:3,0

Damit bestreiten Torgelow, Greifswald, Ludwigslust und Wismar die Finalrunde am 14. Dezember 2014.

kw